

leicht gebogen, mit spitzem Apex. Subgenitalplatte kurz mit gerundetem Apex.

♀. Supraanalplatte lang, dreieckig, mit stumpfem Apex. Cercus kurz, nicht über den Apex der Supraanalplatte reichend, schlank, leicht gebogen, mit spitzem Apex.

Valven der Legeröhre lang, nahezu gestreckt, die Ränder glatt.

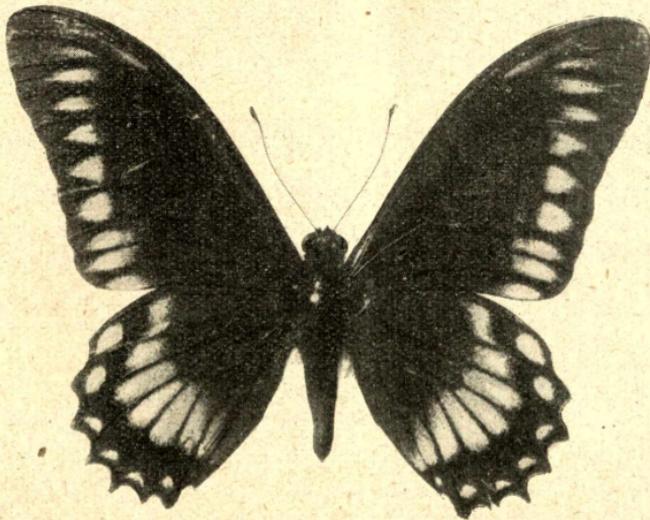
Subgenitalplatte länger als breit, in der Mitte des hinteren Randes ein dreieckiger Vorsprung. Die Subgenitalplatte weist in der Mitte eine längliche Vertiefung auf, die sich nach hinten verbreitert, sie beginnt in der Nähe der Basis und reicht bis zum Apex.

Genotype: *Salomonacris ruficeps* nov. sp.

(Fortsetzung folgt)

Ueber einige Falter.

Von J. Röber, Dresden.



Papilio phaon Boisd. Drei ♂♂ aus West-Columbia (Bella Vista, August) in der Collektion des Herrn W. Niepelt, Zirlau, unterscheiden sich von der im Seitz V Taf. 13b abgebildeten Form dadurch, daß auch der Basalteil der Hinterflügel ebenso schwarz wie das Saumfeld ist; auch die Vorderflügel zeigen keine mediane Aufhellung; von den medianen lichten Flecken der Vorderflügel sind nur bei 2 Stücken Spuren vorhanden, die Hinterflügel haben anstatt roter Submarginalflecke solche von der Färbung der medianen Streifen. Da es sich um eine ständige Lokalform zu handeln scheint, schlage ich für sie den Namen *nero* vor.

Morpho perseus Cr. Eine größere Reihe von Stücken dieser Art, die mir Herr Niepelt zur Verfügung stellte, zeigt wiederum, daß diese Art außerordentlich, ganz ähnlich wie *hecuba* L., abändert. Unter den 28 Stücken aus Süd-Columbia (Mocoa) finden sich sämtliche mit Namen belegte Formen (mit Ausnahme

von *Richardus* Frhst.) und alle Uebergänge zu den einzelnen Formen. In gleicher Weise variiert diese Art in französ. Guayana. *Richardus* aus Minas Geraes bildet die Uebergangsform zu *hercules* Dalm. aus Süd-Brasilien, auch gehören m. E. *amphitryon* Stdgr. und *antaeus* Rüb., beide vom Chanchamayo in Peru, zu dieser Art; *amphitryon* (die mir aus Autopsie nicht bekannt ist) hat (nach O. Staudinger) blaugraue Färbung der Mittelzelle der Vorderflügel, während sie bei *antaeus* dunkelbraun mit gelblicher Aufhellung an der Mediana ist. Stücke des *antaeus* mit blauviolett überhauchter Oberseite, wie sie nach H. Fruhstorfer unter *amphitryon* vorkommen, habe ich unter *antaeus* nicht beobachtet.

Melitaea cynthia Drenowskii Rüb. ist, wie der Vergleich der Abbildung von *Leonhardi* Frhst. im Seitz Suppl. I Taf. 13c mit der Beschreibung von *Drenowskii* ohne weiteres ergibt, nicht synonym zu *Leonhardi*; *Leonhardi* Warnecke ist daher synonym mit *Drenowskii*. Ob nun eine dieser beiden Formen nur Aberration der anderen ist, oder ob beide ständige Formen sind, ist mir unbekannt.

Aus den Sitzungsberichten der Entomologischen Sektion des Vereins für naturwissenschaftliche Heimatforschung zu Hamburg für das Jahr 1929.

1. Sitzung am 11. 1. 29.

Generalversammlung.

Der Vorstand berichtet über das abgelaufene Vereinsjahr. Es wurden 21 ordentliche Versammlungen, 1 Tauschabend und 2 Vereinsausflüge veranstaltet. Die durchschnittliche Besuchsziffer betrug 17.

Auf Antrag des stellvertretenden Vorsitzenden Herrn Harder, der Wiederwahl ablehnt, wird der Vorstand für 1929 in geheimer Wahl wie folgt gewählt

1. Vorsitzender Zukowsky
2. „ Albers.
- 1 Schriftführer: Loibl.
2. Meyer-Pinneberg.

Von Herrn Kujau geht folgender Antrag ein:

„Die Generalversammlung wolle beschließen: Es ist eine Kommission von 3 Mitgliedern zu ernennen, die auf Ansuchen von Hinterbliebenen verstorbener Mitglieder oder bei schweren Erkrankungen von Mitgliedern etwa vorhandene Sammlungen. Bücher usw. bestmöglichst zu verwerten hat. Ihre Tätigkeit ist ehrenamtlich.“

Nach kurzer Aussprache wird der Antrag in der Form angenommen, daß der jeweilige Vorsitzende als ständiges Mitglied der

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1931

Band/Volume: [25](#)

Autor(en)/Author(s): Röber Johannes

Artikel/Article: [Ueber einige Falter. 337-338](#)